



Grundlagen der Waldbrandbekämpfung

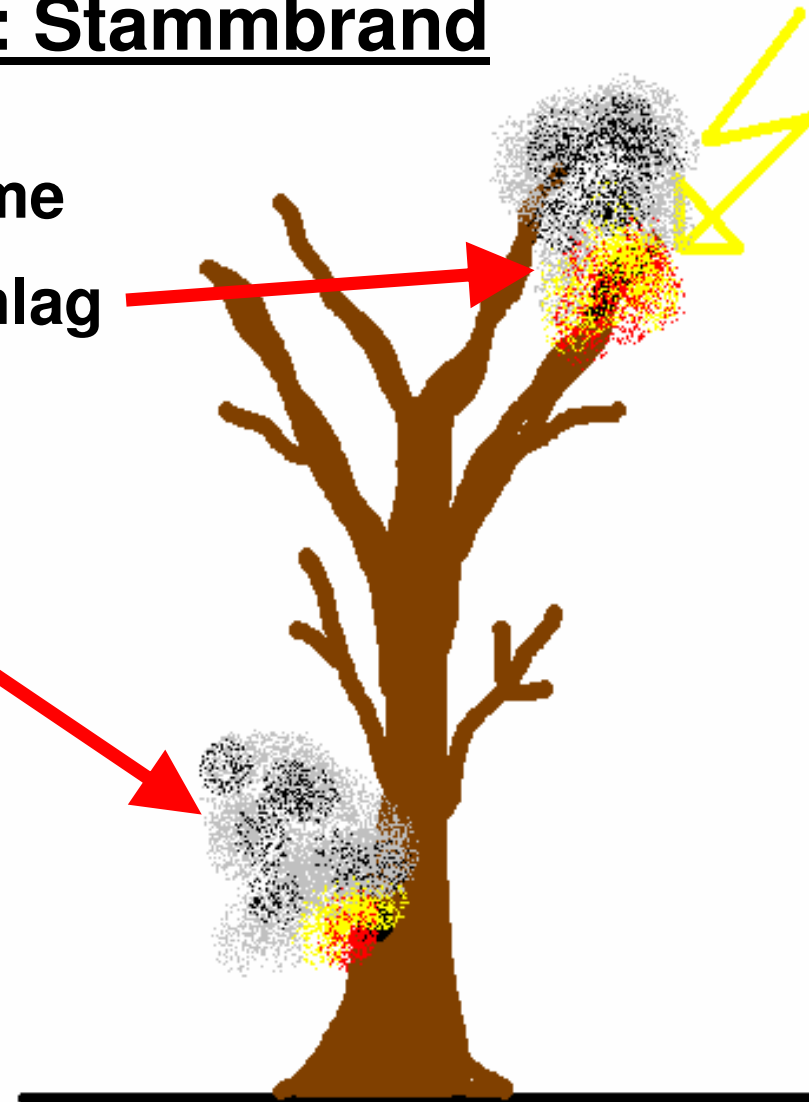


Einflussfaktoren für Waldbrände

- **Luftfeuchtigkeit, Niederschlag**
- **Temperatur**
- **Windstärke und -richtung**
- **Baumart und Aufbau des Waldbestandes**
 - **Nadelgehölze begünstigen die Ausbreitung**
 - **Hangneigungen begünstigen die Ausbreitung**
 - **Laubgehölze bremsen die Ausbreitung**
 - **Schneisen bremsen die Ausbreitung**

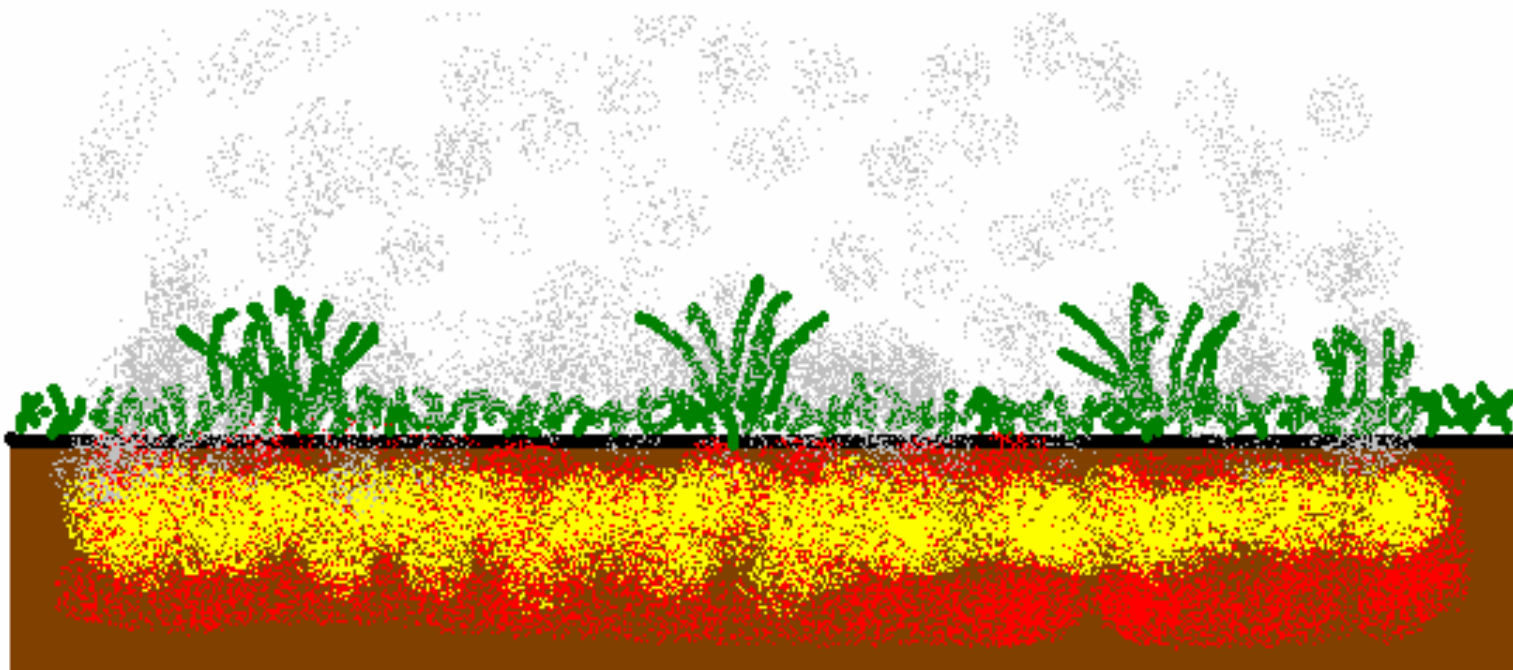
Waldbrandart: Stammbrand

- hohle, trockene Einzelbäume
- Entzündung durch Blitzschlag oder Mensch



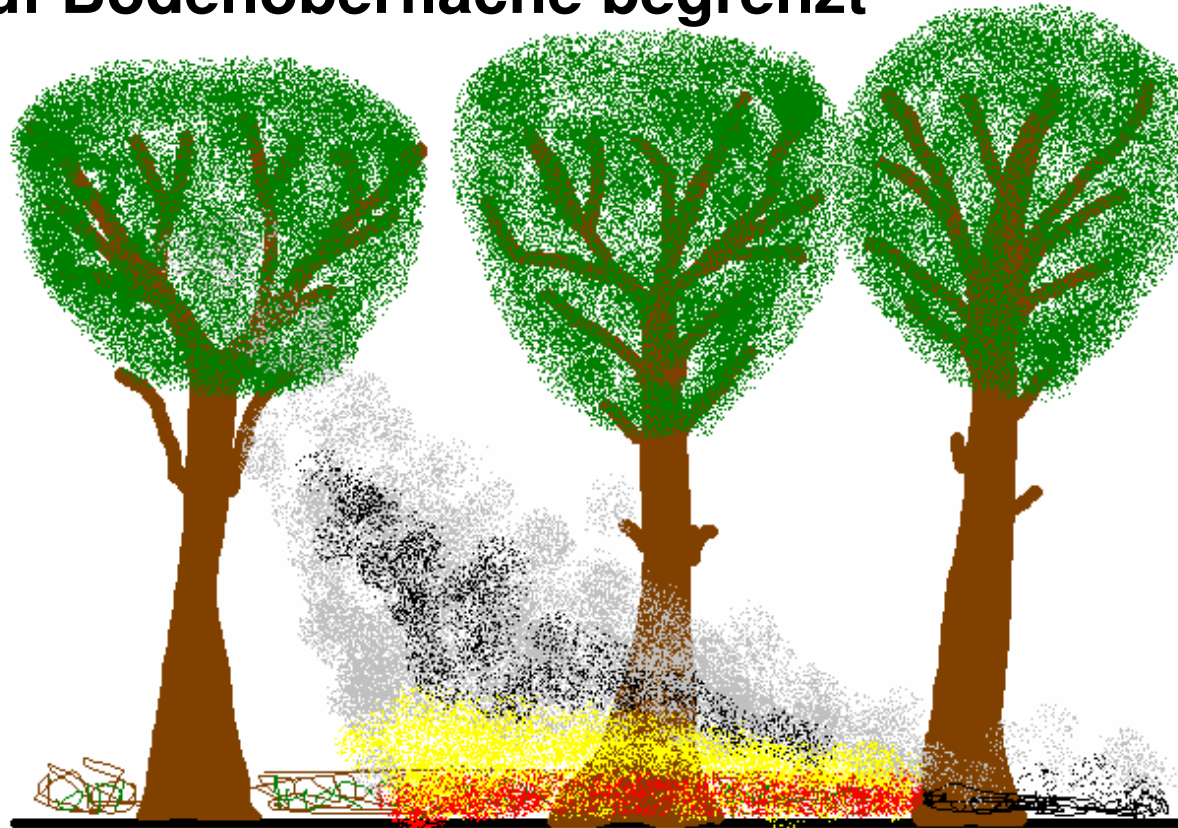
Waldbrandart: Moor-/Torfbrand (Erdfeuer)

- an Moor-/Torfflächen gebunden
- es brennen unterirdische organische Schichten
- lange Brenndauer (Wochen!); schwer zu löschen



Waldbrandart: Bodenfeuer

- es brennen trockenes Gras, Reisig, Laub, Sträucher etc.
- Feuer auf Bodenoberfläche begrenzt

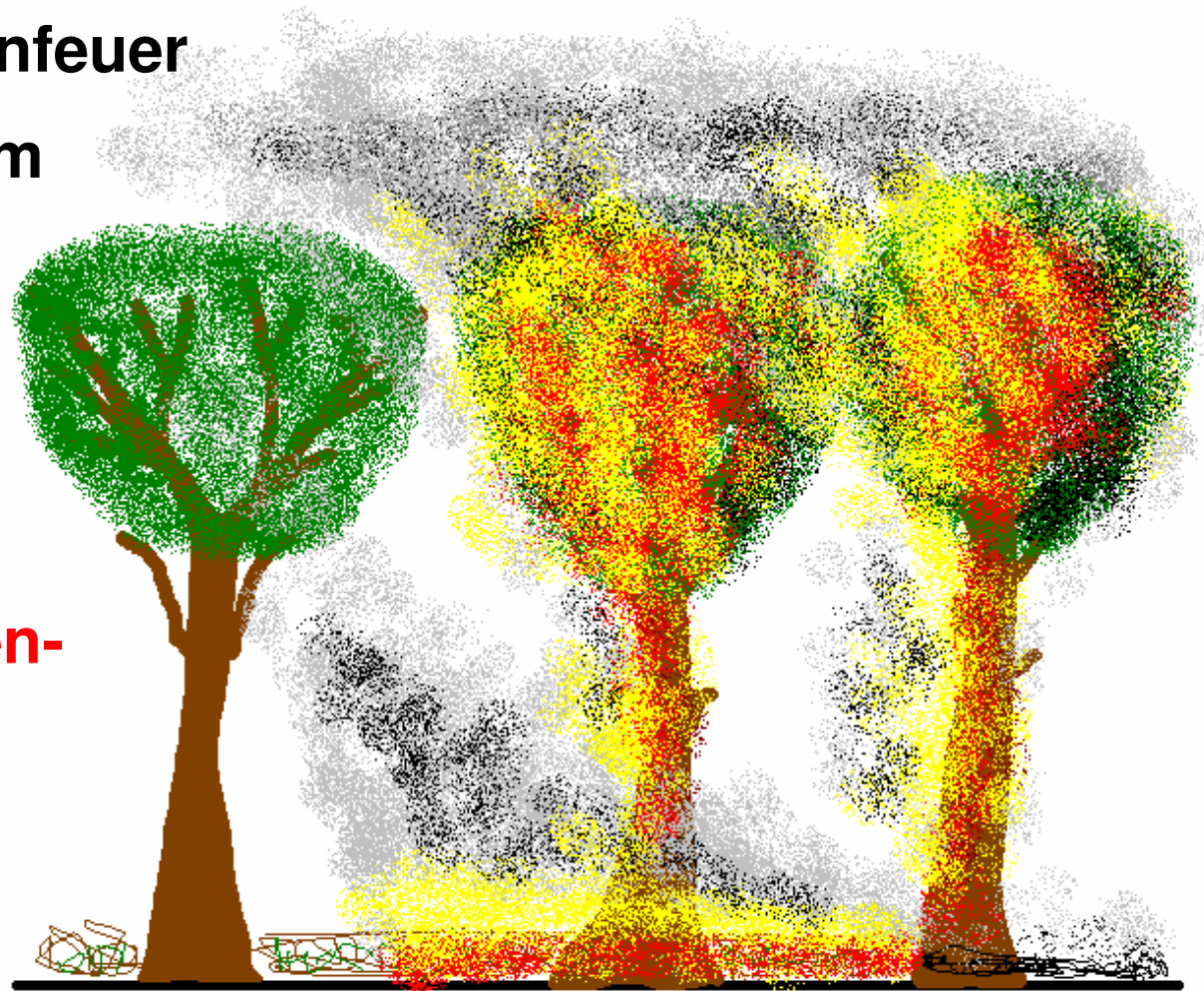


Waldbrandart: Vollbrand

- Wipfel- und Bodenfeuer
- gefährlichste Form

Merke:

Ohne ein ständig vorheizendes Bodenfeuer gibt es kein Wipfelfeuer!



Waldbrandart: Flugfeuer / Funkenflug

- können zusätzliche Brände weit vor dem Feuersaum entfachen
- überwinden Schneisen und Riegelstellungen

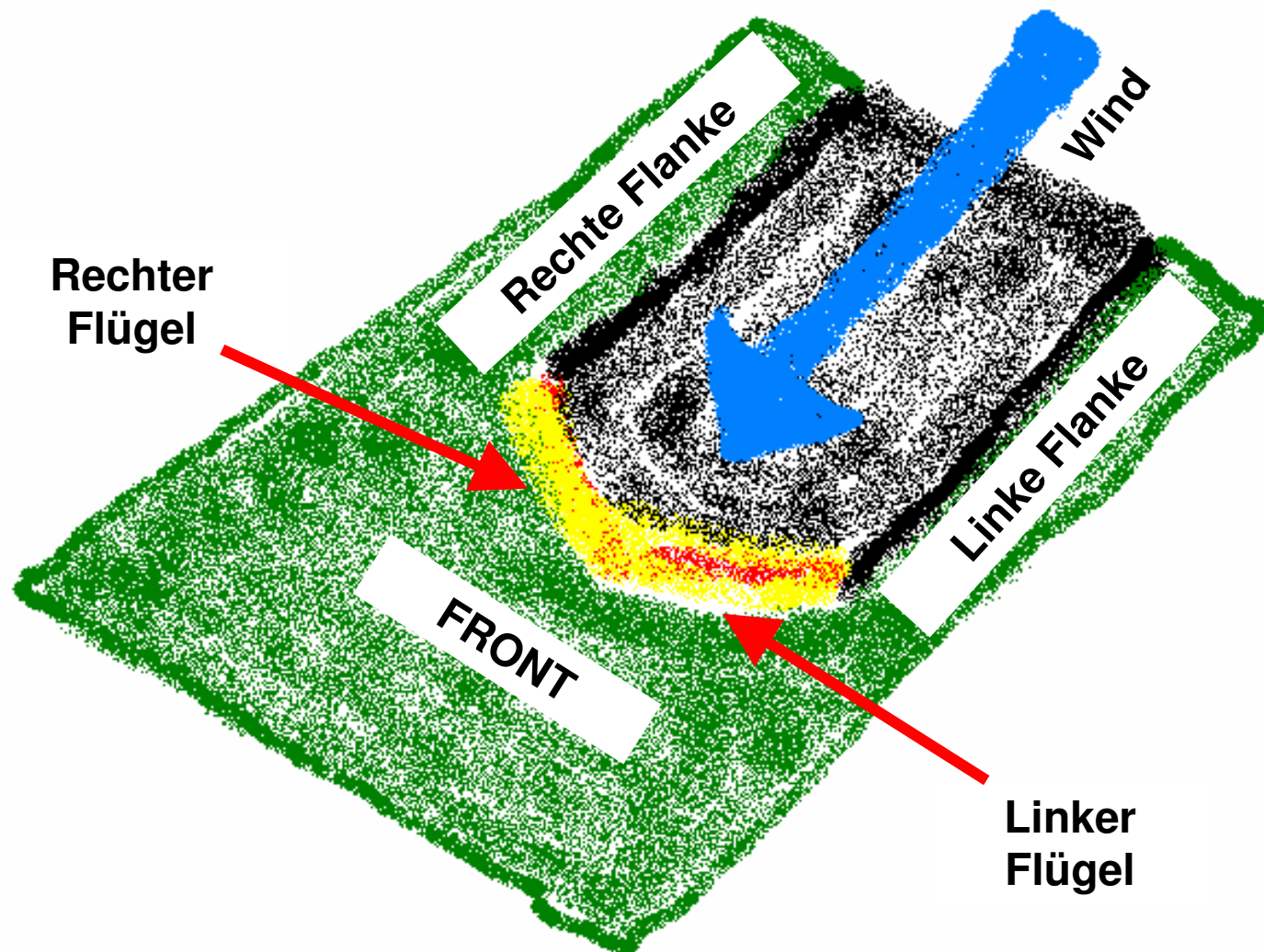




Ausbreitung von Waldbränden

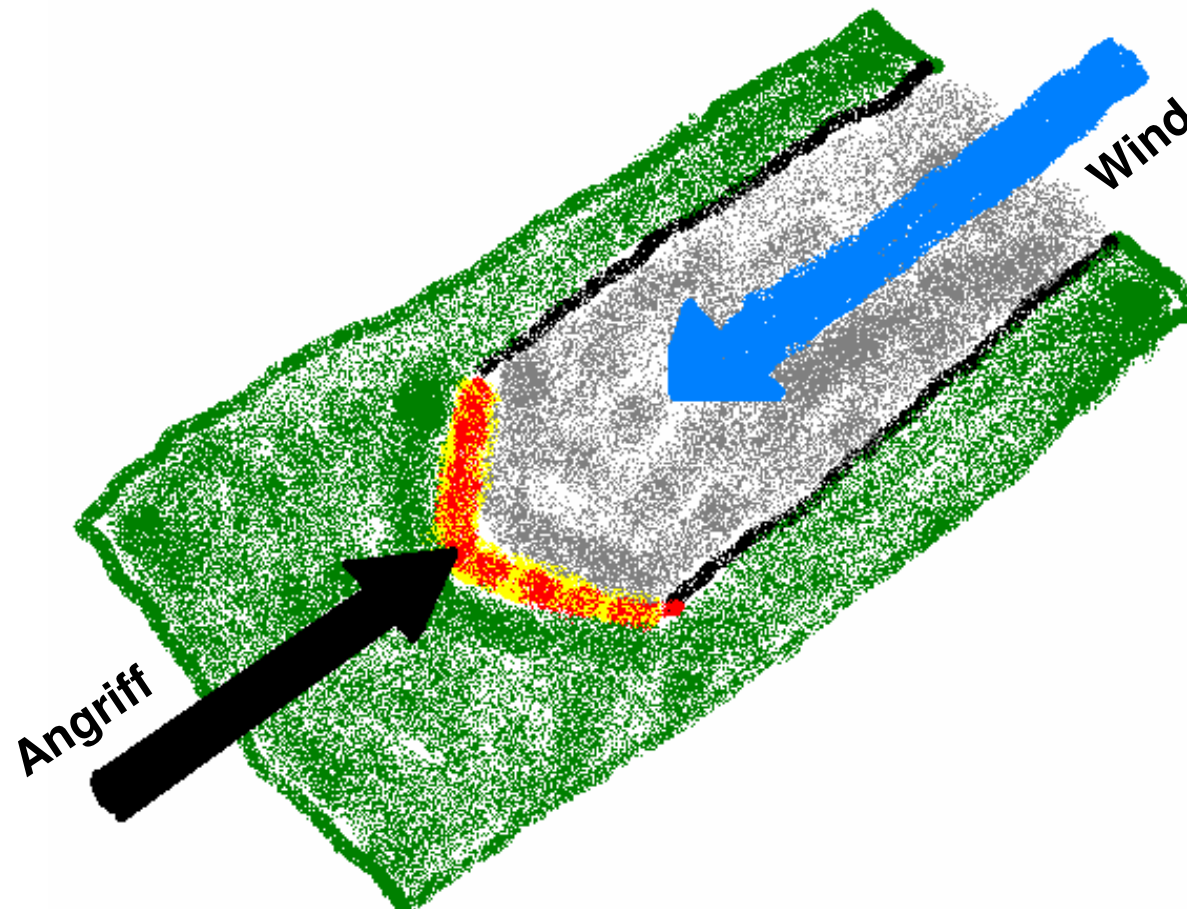
- Wind treibt keilförmigen Feuersaum vorwärts
- Laufgeschwindigkeit in der Ebene: 0,5 bis 1,8 km/h
- Laufgeschwindigkeit bergauf am 20° steilen Hang:
4-fache Laufgeschwindigkeit im Vergleich zur Ebene
- Bodenfeuer: - Feuersaum meist nur handbreit (selten
1 bis 2 m, wenn viel brennbares Material)
- Flammenhöhe bis 2 m
- hinter Feuersaum (abgebrannte Fläche)
kleine (Schwel-)Brände

Ausbreitung von Waldbränden



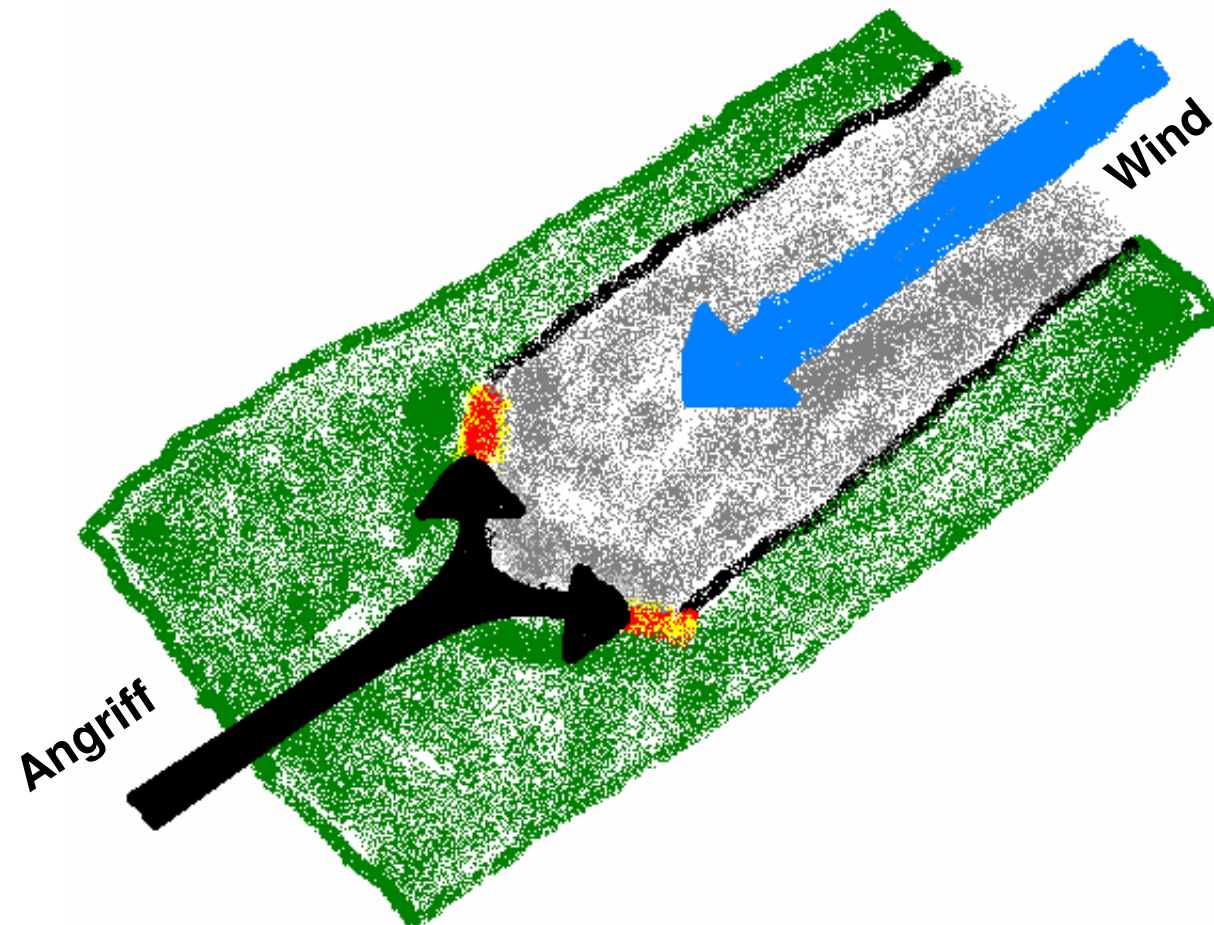
Bekämpfung von Waldbränden: Taktik

1. Phase: Feuersaum an der Spitze zerschneiden



Bekämpfung von Waldbränden: Taktik

2. Phase: Erweiterung der Bresche nach außen





Bekämpfung von Waldbränden: Taktik

- umfassende Erkundung durchführen
- Zeitansatz zum Aufbau einer Riegelstellung beachten
- massiver Kräfteinsatz (Nicht kleckern, sondern klotzen!)
- Konzentration der Kräfte an Wegen/Schneisen und Baumgrenzen
- kleine Brände ohne Laufrichtung von außen nach innen bekämpfen

Merke:

Brandbekämpfung stets auf das Bodenfeuer konzentrieren!!!



Bekämpfung von Waldbränden: Löschmittel

- Wasser (ggf. mit Zusätzen)
- Feuerpatschen / Zweige
- Erde aufwerfen / Feuer untergraben
- Brandschneisen mit Breite von 1m bis 300m
(Wiedehopfhaue, Motorsäge, ggf. schweres Gerät)
- Schaum
- Gegenfeuer (**Achtung: Nur mit großer Erfahrung und
Vorsicht durchführen!**)
- Sonderverfahren (z.B. Sprengschlauch)



Einsatzvorbereitung

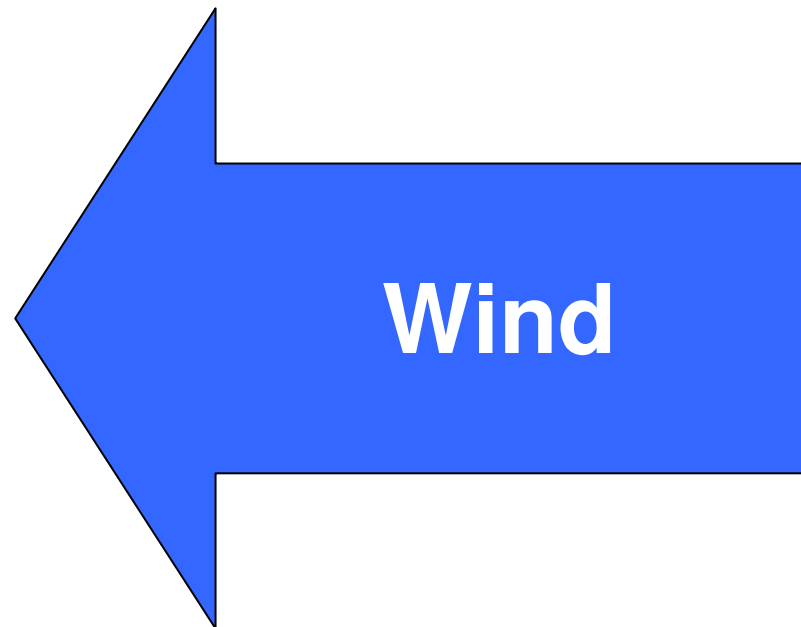
- **Alarm- und Ausrückeordnung**
- **topographische Karten**
- **Einsatzpläne**
- **Wasserentnahmestellen und Bereitstellungsräume**
- **Wetterbeobachtung (Waldbrandgefahrenstufen)**
- **kontinuierliche Ausbildung in**
 - **Taktiken zur Waldbrandbekämpfung**
 - **Grundlagenthemen wie Wasserförderung und Kartenkunde**



Wind- und Zugrichtung

(Wind von rechts nach links)

Zugrichtung



Wind

Windrichtung



Fragen zum Thema „Waldbrandbekämpfung“



Vielen Dank für
Eure Aufmerksamkeit!